



Fachdienst Finanzen, Steuern und Beteiligungen

Herr Sven Haarhaus, Tel. 171676

TOP: Bewilligung von überplanmäßigen Mitteln im Haushaltsjahr 2019

hier: Abrollbehälter Aufenthalt/Einsatzstellenhygiene

Beschlussvorlage Nr. 252/2019

Produkt: 02.04.05 Feuerwehr - Allgemeine Gefahrenabwehr

Beratungsfolge

Rat der Stadt Lüdenscheid

Behandlung

öffentlich

Sitzungstermine

02.12.2019

Finanzielle Auswirkungen?

ja

nein

investiv konsumtiv

	einmalig	lfd. jährlich
Aufwendungen/Auszahlungen	97.233,00 €	
Folgekosten (AfA, Unterhaltung...)		
Kostenbeiträge Dritter/Zuwendungen		
Sonstige Erträge/Einzahlungen		

Bemerkung:

Haushaltsmittel ausreichend vorhanden?

ja, veranschlagt bei folgendem Konto: nein, Deckungsvorschlag:

Produkt bzw. Auftrag/Sachkonto/Bezeichnung:

Einmalig: siehe Begründung/ /

Laufend: / /

gesetzlich vorgeschriebene Aufgabe

freiwillige Aufgabe

Grundlage: Die Beschaffung dient der Aufgabenerfüllung nach dem Gesetz über den Brandschutz, die Hilfeleistung und den Katastrophenschutz.

Beschlussvorschlag:

Der überplanmäßigen Bewilligung von Auszahlungen in Höhe von 97.233 € bei Auftragssachkonto K 02040502 – 7831000 – Beschaffung AB-Einsatzstellenhygiene – wird zugestimmt. Die Deckung erfolgt bei den in der Begründung genannten Auftragssachkonten.

Begründung:

Im Haushalt 2019 sind für die Beschaffung eines Abrollbehälters Einsatzstellenhygiene/Aufenthalt 200.000 € etatisiert. Mithilfe des Abrollbehälters sollen im Einsatz dringend notwendige Arbeitsschutzmaßnahmen für alle Einsatzkräfte umgesetzt werden. Stark verschmutzte Einsatzkräfte haben in dem Abrollbehälter die Möglichkeit, ihre kontaminierte Schutzkleidung gegen saubere Schutzkleidung auszuwechseln. Darüber hinaus dienen ein Einsatzraum und sanitäre Anlagen bei längeren Einsätzen insbesondere in der kalten Jahreszeit der Gesunderhaltung, was gegenüber dem Status quo eine deutliche Verbesserung darstellt.

Da die Beschaffung und der Einsatz eines entsprechenden Abrollbehälters für die Feuerwehr Lüdenscheid Neuland darstellte und auch die Feuerwehren im Umkreis keine vergleichbare Ausstattung haben, erfolgte die Veranschlagung auf Basis einer im Vorfeld durchgeführten Marktrecherche und auf der Grundlage von Erkenntnissen, die auf einschlägigen Fachmessen gewonnen wurden. Durch einen Arbeitskreis der Abteilung Technik der Feuerwehr wurde im Vorfeld ein Einsatzkonzept erarbeitet, das die Grundlage für das Leistungsverzeichnis bildete. Nach dem Ergebnis der europaweiten Ausschreibung ergibt sich nunmehr ein Auftragswert in Höhe von 297.233 €. Die deutliche Abweichung vom Ansatz ist insbesondere darauf zurückzuführen, dass im Vorfeld Erfahrungswerte fehlten.

Auch angesichts des Mehrbedarfs wird die Anschaffung von der Feuerwehr weiterhin als zwingend angesehen. Die erforderlichen überplanmäßigen Mittel können in Höhe von 14.943 € bei I 02040508 - 7831000 „TLF Hauptwache“, in Höhe von 50.000 € bei K 02040503 – 7831000 „Beschaffung Geräte und Ausrüstung“ und in Höhe von 32.290 € bei J 01100604 – 7851000 „Neubau FW Brüninghausen“ gedeckt werden.

Lüdenscheid, den 14.11.2019

Gez. Dieter Dzewas

Dieter Dzewas